

Ressort: Politik

"Spiegel": Behörden bereiten sich auf Terroranschlag durch Biowaffen

Berlin, 03.02.2013, 08:00 Uhr

GDN - Die deutschen Behörden bereiten sich nach Informationen des Nachrichtenmagazins "Der Spiegel" auf einen terroristischen Anschlag durch Biowaffen vor: In einer zweitägigen Übung würden die Krisenstäbe auf Bundes- und Landesebene im November die Reaktion auf "außergewöhnliche biologische Bedrohungslagen" testen. "Als Ausgangslage der Großübung wird ein toxikologischer Angriff einer ideologisch geprägten Tätergruppe angenommen, die auf eine möglichst breite Öffentlichkeit zielt", heiße es in einem internen Vermerk aus einem der beteiligten Ministerien.

Die Simulation geht von einem Angriff mit lebensgefährlichen Tularämie-Erregern ("Hasenpest") aus, die über eine Klimaanlage "in die Räume einer stark besuchten Ausstellung" gepustet würden, sowie vom "Einbringen eines Giftstoffs über die Wurstproduktion in die Lebensmittelkette". Hintergrund für die Übung ist die Ausbreitung von Ehec-Bakterien im Sommer 2011. Die Übung finde hauptsächlich in Berlin, Nordrhein-Westfalen und Thüringen statt. Auf Seiten des Bundes sind die Ressorts Inneres, Gesundheit und Verbraucherschutz beteiligt. Krisenmanagement-Tests dieser Art wurden vor neun Jahren als Reaktion auf die Terroranschläge vom 11. September 2001 und das Elbe-Hochwasser im Sommer 2002 eingeführt. Bei der letzten Übung 2011 stand der Schutz vor Cyber-Attacken im Mittelpunkt. Rund 2.500 Beteiligte waren im Einsatz. "In Bezug auf die Abstimmungsprozesse der Länder besteht noch Optimierungsbedarf", hieß es im Auswertungsbericht.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-6989/spiegel-behoerden-bereiten-sich-auf-terroranschlag-durch-biowaffen-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619